**Chronik der Jahresabschlussmesse 2016**

**Im Januar** erlaufen etwa 25 Sternsinger mit ihren Begleitern gut 4.500,-€ für Kinder in Bolivien. Nach vielen erfolgreichen Jahren übergibt Frau Birke die Organisation an Frau Glücker.

Die Pfadfinder treffen sich zu einem Planungswochenende mit dem Erfolg, dass das ganze Jahr 2016 für sie Struktur bekommt.

Die pfarreiweite Aktion „Licht. an“ startet.

Fortan brennt in unserer Kirche stets auch die Aktionskerze.

Nach der Wahl des Liedes 2015 aus dem neuen Gotteslob steht am 31. Januar das Siegerlied fest: Es ist die Nummer 775 „Zeit des Fluchs und Zeit des Segens“.

**Im Februar** erleben etwa 80 frohgelaunte Geister einen abwechslungsreichen Karnevals-Abend im Pfarrheim mit leckeren Speisen für die verwöhnte Zunge.

Die KfD wirbt mit Erfolg neue Mitglieder und startet mit vielen Aktionen ins neue Jahr.

Mit Hilfe eines kleinen Bücherflohmarktes sowie zahlreicher Spenden kann ein neues Klavier für den Spontanchor erworben werden.

Die Fastenzeit steht dieses Jahr unter dem Motto „Die 7 leiblichen Werke der Barmherzigkeit“. Die 8 Mitglieder der LiturgieWerkstatt bereiten 5 Fastensonntage mit verschiedenen Texten und GiveAways – wie Kettengliedern, Karten, Stoffstücken, usw. – vor.

Am 11.02. ist die 2. Kirchausschusssitzung. Insgesamt werden es 8 Treffen, zu denen sich interessierte Gemeindemitglieder zusammen finden und lebendiges Leben rund um unsere Heilig-Geist-Kirche mitgestalten.

**Anfang März** wird das Freitagsgebet als Wortgottesfeier zur Eröffnung der Ausstellung „Frieden(s) gestalten“ begangen.

Am 4. Fastensonntag gestalten die Pfadfinder die Messe mit. Als GiveAway werden über 120 Freundschaftsbänder ausgeteilt.

Am Gründonnerstag kommt zum ersten Mal der von Thomas Birke neu gestaltete Tabernakel in der Taufkapelle zum Einsatz. Außerdem halten wir im Anschluss an die Messe seit Jahren erstmals wieder eine Agape-Feier. Dieses Angebot wird von 30 Gemeindemitgliedern dankend angenommen!

Liturgischer Höhepunkt ist auch in diesem Jahr die Auferstehungsfeier in der Osternacht mit anschließender Nachfeier im Gemeindesaal.

**Am 03. April** gehen 11 Kinder aus Heilig Geist zur Ersten Heiligen Kommunion in der Kirche St. Peter und Paul. Am darauffolgenden Sonntag werden sie zu einem Dankgottesdienst in unserer Kirche mit Kinderchor und anschließendem Essen eingeladen. Die Messdiener und Pfadfinder stellen ihre Arbeit vor und können einige Kommunionkinder als neue Mitglieder gewinnen.

Ende April sammeln die Pfadfinder Altkleider. Der Erlös geht in ihre Gruppenkasse. Im November wird diese Aktion wiederholt.

**Im Mai** bietet die KfD bei Superwetter einen Ausflug ins Bandwebermuseum in der Elfringhauser Schweiz an.

Am 22. Mai kann Achim Stephan zusammen mit allen derzeit aktiven Messdienern sein 40-jähriges Messdiener-Jubiläum feiern.

Einige Mitglieder unserer Gemeinde nehmen vom 25. – 29. Mai in Leipzig am 100. Deutschen Katholikentag teil. Sie berichten mit viel Begeisterung vom Motto „Seht, da ist der Mensch“.

**Am 12. Juni** eröffnen wir im Anschluss an die Messe eine Bilderausstellung von Christoph Lammert. Unter dem Thema „Weltbilder“ hängen im Rund unserer Kirche Werke in unterschiedlicher Größe, passend zum Jahresmotto „Licht.an“.

Zur Offenen Kirche am 28.06., die auch das Thema „Licht“ aufnimmt, erschließt uns u.a. Herr Lammert seine Sichtweise der Bilder.

Außerdem feiern wir am 19.06. das Ökumenische Sommerfest auf dem Gelände der evangelischen Nachbargemeinde.

Die Firmung am 26. Juni gestaltet der Spontanchor in St. Mauritius erstmalig gemeinsam mit dem Chor Venimus. Ein sehr bereichernder Gottesdienst für alle Beteiligten.

Ehe wir in die Sommerpause abtauchen, können am **03. Juli** 4 neue Messdiener aufgenommen werden. In der hl. Messe ist wie jeden ersten Sonntag im Monat Kinderkirche. Der Reisesegen begleitet uns in die Ferien.

Aus Anlass der EM treffen sich einige Fußballbegeisterte regelmäßig zum „Rudelgucken“ der Deutschlandspiele im Pfarrheim.

**Im August** bestimmen die Schulferien die Aktivitäten in Heilig Geist. Eine Kirchausschuss-Sitzung befasst sich vor allem mit der bevorstehenden veränderten Gottesdienstordnung ab 2018.

**Im September**, am 10.09., kommt es auf dem gesamten Kirchengelände zum ersten „Heilig Geist Open-Air-Festival“. Die Organisatoren dieser erfolgreichen Veranstaltung, Silas Dornbach und Robin Kentsch, können dem Förderverein die ersten knapp 400,-€ für die Umgestaltung der Gemeinderäume überreichen.

Gleich am nächsten Abend finden sich abermals 30 Gemeindemitglieder zu einem „Schlager“-Feuer mit Gitarrenklang auf der Wiese hinter der Kirche ein.

Herr Pastor Patzek predigt aus Anlass des alljährlichen Caritas-Sonntags am 18.09. in unserer Kirche.

Das Ernte-Dank-Fest am 25.09. feiern wir bei Superwetter draußen vor dem Kindergarten. Der Erlös des Essens in Höhe von 520,-€ ist ein weiterer Baustein für die Renovierung des Pfarrsaales. Dieser wird im Anschluss an die Festivität von zahlreichen Helfern leer geräumt.

**Ab Oktober** starten die Renovierungsarbeiten im Pfarrheim mit dem Streichen der Wände und der Erneuerung des Bodenbelags durch die Firma Kucharszewski sowie vielen Eigenleistungen bei Streich-, Holz- und Elektroarbeiten. Der Förderverein übernimmt die Bauaufsicht über die erfolgreichen und termingerecht abgeschlossenen Arbeiten. Bis Ende des Jahres kann er bereits die stattliche Summe von 3.300,-€ an Spendengeldern verzeichnen.

Am 08.10. brechen 9 Mitglieder aus Heilig Geist zur Bistums-Wallfahrt nach Rom auf. Den größten Eindruck hinterlassen die Messfeiern im Petersdom und in der Francesco-Basilika in Assisi.

Im **November** wird auch in unserer Kirche die 47. Aktion 100 000 eröffnet.

Mit Carin und Jochen Kruip werden zwei neue Kommunionhelfer nach erfolgter Ausbildung unserer Gemeinschaft vorgestellt.

Zum weihnachtlichen Basar der KfD und der Caritas am 20. November kann der Pfarrsaal das erste Mal in Augenschein genommen werden.

Am Vorabend des 1. Advents versammelten sich viele Geister zum der traditionellen festlichen Abend im frisch renovierten großen Saal.

**Im Dezember** begleiten uns vom 1. bis zum 4. Advent die Engel des Besuchens, des Öffnens, des Begleitens und des Versprechens auf unserem Weg nach Weihnachten.

Besonders erwähnt werden soll die Messfeier am 3. Adventssonntag. Die Kommunionkinder tragen mit einer musikalischen Untermalung dazu bei und erzählten die Lesung als Spiel, die Kinderkirche feiert im Rahmen der Familienmesse im Kirchenraum mit und der Spontanchor singt. Im Anschluss kann das traditionelle Suppenessen der Aktion 100 000 im Pfarrsaal mit drei Eintopfgerichten aufwarten.

Am 4. Advent können wir uns in einer kleinen Feier bei unseren 20 Messdienern für ihren Dienst das Jahr über bedanken.

Am Nachmittag trifft sich wieder eine Gruppe zum besinnlichen Adventssingen.